

Equinix und GIC erweitern xScale Data Center-Programm um 3,9 Milliarden US Dollar

Das vor zwei Jahren gestartete Programm wächst damit auf 32 Rechenzentren weltweit und ermöglicht es den größten Technologieunternehmen, auf Plattform Equinix zu expandieren

Frankfurt am Main, 16. Juni 2021 – Equinix, Inc. (Nasdaq: EQIX), das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur, hat heute Vereinbarungen über weitere Joint Ventures in Form von Limited Liability-Partnerschaften mit GIC, dem Staatsfonds von Singapur, bekannt gegeben. Dadurch wächst das xScale™-Rechenzentrumsportfolio nach Abschluss und Ausbau auf mehr als 6,9 Milliarden US-Dollar mit 32 Rechenzentren weltweit an.

Die xScale-Rechenzentren ergänzen die globale Plattform von Equinix mit mehr als 220 International Business Exchange™ (IBX®)-Rechenzentren, indem sie auf die spezifischen Anforderungen einer ausgewählten Gruppe von Hyperscale-Unternehmen bei der Bereitstellung von Kern-Workloads zugeschnitten sind. Dazu zählen die weltweit größten Cloud-Service-Provider. Nach der Bestätigung der Vereinbarungen und dem Ausbau wird das xScale-Rechenzentrumsportfolio drei Regionen umfassen:

- **Europa:** Dublin (drei xScale-Rechenzentren), Frankfurt (fünf xScale-Rechenzentren), Helsinki (ein xScale-Rechenzentrum), London (zwei xScale-Rechenzentren), Madrid (zwei xScale-Rechenzentren), Mailand (ein xScale-Rechenzentrum), Paris (vier xScale-Rechenzentren) und Warschau (ein xScale-Rechenzentrum)
- **Asien und Pazifik:** Osaka (drei xScale-Rechenzentren) und Tokio (drei xScale-Rechenzentren)
- **Nord- und Südamerika:** Mexiko-Stadt (ein xScale-Rechenzentrum) und São Paulo (drei xScale-Rechenzentren)
- Drei weitere Standorte werden voraussichtlich zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben

Charles Meyers, CEO von Equinix sagte: *„Seit Jahren arbeiten die weltweit größten Cloud-Service-Provider, darunter Alibaba Cloud, Amazon Web Services, Google Cloud, IBM Cloud, Microsoft Azure und Oracle Cloud Infrastructure, mit Equinix zusammen, um die globale Plattform mit mehr als 220 Rechenzentren für die direkte Anbindung an ihre strategischen Geschäftspartner und Kunden zu nutzen. Mit unserem xScale-Programm können diese Hyperscaler bei Equinix weiter wachsen und sind gleichzeitig in unmittelbarer Nähe zu einem Ökosystem von 10.000 Kunden angesiedelt. Das Joint-Venture-Modell von xScale ermöglicht es, diese großen Deployments in einem bilanzneutralen Modell zu strukturieren, das darauf abzielt, Kapital für Investitionen in unser traditionelles Retail-Rechenzentrums- und digitales Infrastrukturgeschäft zu erhalten und unsere strategische und finanzielle Flexibilität zu bewahren.“*

Highlights

- Es wird erwartet, dass das xScale-Portfolio mit 32 Rechenzentren nach Fertigstellung mehr als 600 Megawatt (MW) Leistungskapazität bieten wird.

- Mit xScale-Rechenzentren können Hyperscale-Unternehmen ihre bestehenden Access Point-Footprints bei Equinix um Core-Deployments erweitern und so ihr Wachstum auf einer einzigen Plattform vorantreiben, die sofort 63 globale Märkte umspannen kann und ihren Kunden und strategischen Geschäftspartnern eine direkte Anbindung innerhalb eines dynamischen Ökosystems bietet.
- Plattform Equinix® verfügt über mehr als 40 % der privaten On-Ramps zu den führenden globalen Cloud-Service-Providern - mehr als jeder andere Anbieter. Da Hyperscale-Unternehmen ihren Betrieb bei Equinix skalieren, profitiert das Ökosystem aus fast 10.000 Unternehmen und anderen Firmen, die derzeit bei Equinix tätig sind, von den erweiterten Möglichkeiten, sich direkt mit den größten globalen Cloud-Betreibern zu verbinden und in deren Nähe zu arbeiten.
- Equinix ist führend im Bereich der Nachhaltigkeit von Rechenzentren und trägt auch zur Nachhaltigkeit der Lieferketten seiner Kunden bei. Das langfristige Ziel von Equinix, 100 % erneuerbare Energie für seine globale Plattform zu nutzen, hat bereits zu einer hohen globalen Abdeckung bei der Versorgung mit erneuerbaren Energien geführt. Equinix hat die Art und Weise, wie es seine Rechenzentren entwirft, baut und betreibt, unter Berücksichtigung hoher Energieeffizienzstandards stetig weiterentwickelt. Alle xScale-Rechenzentren werden LEED-zertifiziert sein (oder eine gleichwertige regionale Zertifizierung aufweisen).
- Die einzelnen Joint-Venture-Projekte der heutigen Ankündigung werden voraussichtlich in mehreren Phasen im Laufe des Jahres 2021 bestätigt, vorbehaltlich der behördlichen Genehmigung und anderer Abschlussbedingungen.
- Gemäß den Bedingungen der Joint-Venture-Vereinbarungen wird GIC eine 80-prozentige Beteiligung an den zukünftigen Joint Ventures halten und Equinix die restlichen 20 Prozent.

Zitate

- **Jens-Peter Feidner, Managing Director, Equinix, Deutschland:**
„Der direkte Zugang zur Cloud ist ein entscheidender Wettbewerbsfaktor in der digitalen Wirtschaft. Die Erweiterung des Joint Ventures mit GIC trägt maßgeblich zum Aufbau effizienter und nachhaltig designter Hyperscaler- und Cloud-Kapazitäten in Frankfurt und weltweit bei. Durch die Anbindung von xScale an unser globales Ökosystem schaffen wir zusätzlichen Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten – sowohl für Unternehmen verschiedenster Branchen als auch für Hyperscaler. Das Investitionsvolumen in Frankfurt, das bei 1,14 Milliarden US Dollar liegt, unterstreicht, welchen wichtigen Stellenwert Frankfurt als Datenhauptstadt einnimmt.“
- **Jabez Tan, Head of Research, Structure Research:**
„Durch den Ausbau des xScale-Portfolios ist Equinix gut positioniert, um die Akzeptanz von Hybrid- und Multi-Cloud als IT-Architektur der Wahl für moderne Unternehmen weiter zu beschleunigen und gleichzeitig die Anforderungen von Hyperscalern an Betriebszuverlässigkeit, globale Reichweite und Interkonnektivität zu reichhaltigen Ökosystemen zu erfüllen, die für die Betreuung ihrer Kunden weltweit entscheidend sind.“

Weiterführende Ressourcen

- [Hyperscale Data Center Expansion geht in den Hyperdrive](#) [Blog]
- [Equinix und Joint Venture-Partner investieren 3 Milliarden Dollar in Rechenzentrumsprojekte für mehr Hyperscale-Konnektivität](#) [Pressemeldung]
- [Equinix und GIC gründen Joint Venture im Wert von mehr als 1 Milliarde US-Dollar zur Entwicklung und zum Betrieb von Hyperscale-Rechenzentren in Japan](#) [Pressemeldung]
- [Equinix und Singapurischer Staatsfond GIC beschließen Joint Venture zur Entwicklung und zum Betrieb von Hyperscale-Rechenzentren in Europa](#) [Pressemeldung]
- [Wie Hyperscale-Rechenzentren den Erfolg von Cloud-Anbietern fördern können](#) [Blog]
- [Leistungsstarke Digital Leaders](#) [E-Book]

Über Equinix

Equinix (Nasdaq: EQIX) ist das globale Unternehmen für digitale Infrastruktur. Die zuverlässige Plattform von Equinix erlaubt es digitalen Unternehmen, ihre Infrastrukturen zusammenzuführen und miteinander zu vernetzen und schafft so das Fundament für ihren Erfolg. Equinix ermöglicht seinen Kunden den Zugang zu relevanten Märkten, Partnern und Geschäftsmöglichkeiten und stärkt so ihre Wettbewerbsfähigkeit. Mit Equinix können sie flexibel skalieren, die Markteinführung digitaler Services beschleunigen, erstklassige Kundenerfahrungen bereitstellen und ihr geschäftliches Potenzial vervielfachen.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Erwartungen, Prognosen und Annahmen basieren und gewisse Risiken und Unsicherheiten einschließen, aufgrund derer tatsächliche Ergebnisse maßgeblich von den Darstellungen der zukunftsbezogenen Aussagen abweichen können. Zu den Faktoren, die zu Abweichungen führen können, zählen insbesondere, aber nicht ausschließlich: Risiken in Bezug auf die Fähigkeit von Equinix, den Abschluss der Joint Ventures zu den vorgeschlagenen Bedingungen und nach dem vorgeschlagenen Zeitplan zu vollziehen; Risiken in Bezug auf die Fähigkeit von Equinix oder GIC, ihre jeweiligen Abschlussbedingungen in Bezug auf die Joint Ventures zu erfüllen, einschließlich der Erlangung der behördlichen Genehmigung; die Unfähigkeit von Equinix, GIC oder den Joint Ventures, die erforderlichen Finanzmittel zu erhalten; Risiken in Bezug darauf, ob die Rechenzentren, die in die Joint Ventures eingebracht werden, erfolgreich integriert werden, und ob eine solche Integration schwieriger, zeitaufwändiger oder kostspieliger als erwartet sein könnte; Risiken, dass die erwarteten Vorteile der Joint Ventures nicht eintreten; die Herausforderungen des Betriebs und der Verwaltung von Rechenzentren und der Entwicklung, Bereitstellung und Erbringung von Equinix-Diensten; die Fähigkeit, einen ausreichenden Cashflow zu generieren oder anderweitig Mittel zur Rückzahlung neuer oder ausstehender Schulden zu beschaffen; der Wettbewerb mit bestehenden und neuen Wettbewerbern; der Verlust oder Rückgang des Geschäfts von wichtigen Hyperscale-Unternehmen; Störungen durch die Joint Ventures, die es schwieriger machen, das Geschäft wie gewohnt zu führen oder die Beziehungen zu Kunden, Mitarbeitern oder Lieferanten aufrechtzuerhalten; und andere Risiken, die von Zeit zu Zeit in den Unterlagen von Equinix bei der Securities and Exchange Commission beschrieben werden. Siehe insbesondere die jüngsten Quartals- und Jahresberichte von Equinix, die bei der Securities and Exchange Commission eingereicht wurden und von denen Kopien auf

Anfrage bei Equinix erhältlich sind. Equinix übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren.

###

Pressekontakt

Heinrich Nachtsheim (APCO Worldwide)

+49 172 389 6925

hnachtsheim@apcoworldwide.com